

Bemerkungen zu einigen Langusten (Palinuridae) und ihrer geographischen Verbreitung

von

Dr. Otto Pesta (Wien).

(Mit 1 Tafel und 2 Textfiguren.)

(Vorgelegt in der Sitzung am 18. Februar 1915.)

Die Familie der *Palinuridae* umfaßt die fünf Genera *Palinurellus* Martens, *Linuparus* Gray, *Jasus* Parker, *Palinurus* Fabricius und *Panulirus* Gray; die außerdem noch hierhergehörige Gattung *Puerulus* (= *Puer*) Ortmann besteht nicht als systematische Einheit, sondern nur als Sammelbegriff unreifer Stadien von unsicher bestimmbarer *Panulirus*-Arten. Der Gruppe der vier zuerst genannten, artenarmen Genera, die durch den Besitz kurzer Geißeln an den ersten Antennen charakterisiert ist, steht die artenreiche Gattung *Panulirus*, deren Angehörige lange Geißeln an den ersten Antennen zeigen, allein gegenüber. Ihre Jugendformen (*Puerulus*) haben statt des bestachelten Antennalsegmentes und des im Querschnitt gerundeten Cephalothorax ein stachelloses Antennalsegment und einen mit zwei seitlichen Längskanten und einer medianen Rückenkante versehenen Cephalothorax aufzuweisen. Die Gattungen der ersten Gruppe können nach A. Gruvel bei Beachtung folgender Merkmale unterschieden werden:

- | | | | |
|---|---|---|---------------------|
| 1 | { | Augenhörner fehlen | <i>Palinurellus</i> |
| | | Augenhörner vorhanden, voneinander getrennt | 2 |
| | | Augenhörner vorhanden, median zusammenstoßend | <i>Linuparus</i> |
| 2 | { | Stridulationsapparat fehlt | <i>Jasus</i> |
| | | Stridulationsapparat vorhanden | <i>Palinurus</i> |